

# 1300 Nennungen beim RV Nethegau

Freitag startet das Sommerturnier in Brakel

Brakel (WB). Dressur- und Springsport auf höchstem Niveau wird vom 18. bis 20. Juli auf der Anlage des Reitvereins Nethegau Brakel geboten. »In 30 Dressur- und Springprüfungen sind fast 1300 Nennungen eingegangen«, berichtet Heinz Kirchhoff.

»Wir sind gut vorbereitet. Die Bedingungen sowohl in der Halle als auch auf dem Außenplatz sind optimal für Reiter und Pferde«, ergänzt Jutta Pichel. Weitere Qualifikationen wurden bereits in Balve, Coesfeld-Lette und Hille ausgetragen. In diesem Springen werden 38 Reiterinnen und Reiter um wichtige Punkte in der Gesamtwertung des Junioren Förderpreises kämpfen. Das Finale 2014 findet anlässlich des Turnieres der Sieger in Münster statt.

Am Sonntag, 20. Juli, ab 9 Uhr wird ein reichhaltiges Reiter- und Sponsorenfrühstück bereit gehalten. Der Eintritt ist frei.

sich das Team der Meldestelle um Jutta Pichel und Carmen Nolte über die gute Resonanz in der Qualifikation zum Junioren Förderpreis 2014. »Wir tragen in diesem Jahr erstmalig eine Springprüfung der Klasse S\* für Reiterinnen und Reiter unter 25 Jahren aus. Diese Prüfung der schweren Klasse bei uns in Brakel ist eine bundesweit ausgeschriebene Station des Provinzial-Versicherungen Junioren Förderpreises 2014«, erklärt Jutta Pichel. Weitere Qualifikationen wurden bereits in Balve, Coesfeld-Lette und Hille ausgetragen. In diesem Springen werden 38 Reiterinnen und Reiter um wichtige Punkte in der Gesamtwertung des Junioren Förderpreises kämpfen. Das Finale 2014 findet anlässlich des Turnieres der Sieger in Münster statt.

Am Sonntag, 20. Juli, ab 9 Uhr wird ein reichhaltiges Reiter- und Sponsorenfrühstück bereit gehalten. Der Eintritt ist frei.

## So geht es los

Freitag, 18. Juli:

Reithalle 13 Uhr: Reitpferdeprüfung, 15 Uhr: Dressurpferdeprüfung Klasse A (DA3/1), 18.30 Uhr: Dressurprüfung Klasse A (A4). Springplatz 9.15 Uhr: Springpferdeprüfung K. A für vierjährige Pferde, 10.30 Uhr: Springpferdeprüfung Kl. A für fünf- und sechsjährige Pferde, 1. Abteilung RLP null bis 858, 11.45 Uhr: 2. Abteilung RLP 859 und höher, 13 Uhr: Springprüfung Kl. A, 1. Abteilung RLP null bis 21, 14 Uhr: 2. Abteilung RLP 22 und höher, 15.30 Uhr: Springpferdeprüfung Kl. L, 1. Abteilung RLP null bis 1148, 16.30 Uhr: 2. Abteilung RLP 1149 und höher, 18 Uhr: Stillprüfung Kl. A, 1. Abteilung RLP null bis 20, 19 Uhr: 2. Abteilung RLP 21 und höher. Der Zeitplan vom Samstag und Sonntag folgt.



Alles ist vorbereitet: Kassiererin Jutta Pichel, Vorsitzender Heinz Kirchhoff, Schriftführer Bernd Drewes und zweiter Vorsitzender Gernot Berendes freuen sich auf das Turnier zum 90-jährigen Bestehen.



Auf der Rückfahrt zum Fahrerlager in Ottbergen führt Daniel Null mit seinem BMW 1602 die Teams an. Der Detmolder ist amtierender Meister der ADAC-Retro-Bergserie. An diesem Wochenende sind in Ottbergen mehr als 90 historische Rennautos am Start. Foto: Marschall

## Der Berg ruft

Samstag und Sonntag 4. Internationales ADAC Weser-Bergpreis Revival Höxter

Ottbergen/Bosseborn (WB). Diesen Termin haben sich die Motorsportfreunde in Höxter und Umgebung längst vorgemerkt: Mit dem 4. ADAC Weser-Bergpreis Revival Höxter wird am 19. und 20. Juli an die früheren Rennen zwischen Ottbergen und Bosseborn erinnert.

Die Veranstaltergemeinschaft Automobil-Club Höxter (AC Höxter) und Sportfahrer Gemeinschaft Lippe (SFG Lippe) lässt unter dem Titel »Der Berg ruft« die legendären Rennen mit damals mehreren tausend Zuschauern zwischen den Nachbardörfern wieder auflieben. Für die vierte Neuauflage haben mehr als 90 Starter mit ihren historischen Rennautos genannt.

Auf der Strecke und im Fahrerlager »Am Lintrott« in Ottbergen sind die Fahrzeuge zu bewundern. Darunter allein drei Abarth 1000 TC, Porsche 356, Lotus Europa, Ford Cosworth, Chevrolet Camaro, Mugen Honda und ein Hummer H2. »Dieses Teilnehmerfeld lässt jedes Motorsporttherz höher schlagen«, sagt Heiner Ahrens, der Organisationsleiter der Veranstaltung. »Wir haben im Vorfeld alles getan, um für die Zuschauer und Teilnehmer ein optimales Event zu liefern«, fügt er hinzu.

Da mache es nichts, wenn die 3,3 Kilometer lange Strecke mit ihren 15 Kurven nicht mehr als Bestzeitprüfung gefahren wird. »Der Weser-Bergpreis-Revival ist eine Gleichmäßigkeitsprüfung und wird zur Deutschen ADAC-Retro-Bergserie gewertet«, erklärt Ahrens. Unter besonderer Beobach-

tung stehen die Modelle von Mercedes am Start. Die Abteilung Mercedes-Benz-Classic berichtet von der Veranstaltung und von den zwei Teams der Familie Wetter aus Bad Driburg. Mit dabei sind auch die Lokalmatadoren Klaus Zurwehne mit dem BMW 3,0 CSI und Dieter und Lea Göllner mit dem Opel Ascona A.

Die Strecke und das Fahrerlager sind vorbereitet. Mehr als 100 Helfer werden im Einsatz sein, um den Ablauf zu sichern. Zuschauerparkplätze sind aus Richtung Bosseborn am Modellflugplatz und in Ottbergen ausgeschildert. Start zu den Trainingsläufen ist am Samstag, 19. Juli, von 10 bis 18 Uhr. Die Wertungsläufe finden am Sonntag zwischen 10 und 18 Uhr statt. An der Strecke können die Zuschauer mitfiebern und tolle Fotos schießen. Der Streckenspre-

cher Tobias Mehler sorgt für die Informationen an der gesamten Piste und im Fahrerlager. Die Vereinsgemeinschaften aus Ottbergen und Bosseborn sind für die Versorgung der Gäste zuständig.

Im Rahmenprogramm sind am Sonntag noch 24 Oldtimer des Warsteiner Oldtimer Clubs im Fahrerlager zu bewundern. Die Siegerehrung erfolgt am Sonntag ab 18.30 Uhr im Fahrerlager.

Weitere Informationen und Trailer finden Interessierte im Internet unter [www.weser-bergpreis.de](http://www.weser-bergpreis.de)

**Ein Hinweis für Autofahrer:** Die Landstraße 890 ist am Samstag, 19. Juli, und Sonntag, 20. Juli, in der Zeit von sieben bis 19 Uhr voll gesperrt. Die Straße »Am Lintrott« in Ottbergen ist vom Freitag, 18. Juli (17 Uhr), bis Sonntag, 20. Juli (21 Uhr), teilweise gesperrt.

## 3. August Volkslauf in Vinsebeck

Vinsebeck (nf). Der TuS Teutonia Vinsebeck richtet am Sonntag, 3. August, seinen 37. internationalen Volkslauf aus. Die Läufe sind Bestandteil der Ostwestfalen-Lippe-Serie und des Hochstift-Cups, in dem es der 14. Wertungslauf ist.

Die Läufer und Läuferinnen können sich in Vinsebeck auf anspruchsvolle Strecken über fünf, zehn und 20 Kilometer, im Wandern und 1000 Meter für Schüle-

rinnen und Schüler freuen. Im vergangenen Jahr hat der achtfache Hermannslaufsieger Elias Sansar eine herausragende Leistung geboten und auf der Zehn-Kilometer-Strecke einen möglichen Streckenrekord (32.44) für die Ewigkeit aufgestellt.

Der erste Startschuss in Vinsebeck fällt am 3. August um 9.45 Uhr für die zehn Kilometer, fünf Minuten später werden die Läufer

auf die Langstrecke geschickt; um 9.55 Uhr ist Start über die 1000 Meter und um 10.05 Uhr folgt das Feld der fünf-Kilometer-Läufer.

Start und Ziel befinden sich auf dem Sportplatz in Vinsebeck. Meldeschluss ist eine halbe Stunde vor den Läufen. Anmeldungen nimmt Franz Richter ☎ (05233 / 8728 oder 0171 / 278 16 86) sowie per E-mail ([franzrichter@gmx.net](mailto:franzrichter@gmx.net)) entgegen.

## Wer kam? Wer ging? Bitte Kader schicken!

Das Personalkarussell hat sich bei den Fußballvereinen gedreht. Wer kam? Wer ging? Wer bleibt? Das sind die Fragen der Aktiven, Trainer, Betreuer und Fans. Auch wenn die Saison erst Mitte August beginnt – je früher die Sportredaktion des WESTFALEN-BLATTES die Unterlagen der Vereine bekommt (inklusive Kreisliga C), desto besser. Wir benötigen jeweils den Gesamtkader, Zu- und Abgänge, Trainer und Betreuer (mit Telefonnummern), Saisonziel und Favoriten sowie die Termine sämtlicher Vorbereitungsspiele. Beim Kader, Trainer und Betreuer bitte das Alter mit angeben.

Sie können uns die Listen mailen oder faxen. Die Mail-Adressen lauten [sport-hoexter@westfalen-blatt.de](mailto:sport-hoexter@westfalen-blatt.de) und [sport-warburg@westfalen-blatt.de](mailto:sport-warburg@westfalen-blatt.de), die Fax-Nummern sind 05271 / 9728 60 und 05641 / 76 04 50. Die Sportredaktion bedankt sich schon im Voraus für Ihre Bemühungen.

## SG Dalhausen spielt im Südkreis

Dalhausen (güs). Die SG Dalhausen/Tietelsen/Rothe kämpft in der neuen Saison in der Fußball-Kreisliga B Süd um Tore und Punkte. Einem entsprechenden Antrag des Vereins hat der Vorstand des Sportkreises Höxter zugestimmt. Beim Staffeltag der Seniorenfußballer wurde die Änderung gestern Abend im Gasthaus »Groll« in Dalhausen offiziell bekannt gegeben. Mit dem Sportclub Manrode, der ebenfalls zu den vielen A-Liga-Absteigern gehört, und der SG Bühne/Körbecke gibt es demnächst neue Nachbarduelle für die Grün-Weißen.

## Johann Hoblitz gewinnt Jugend-Premiere

Freiluftschachturnier in Brakel: Erstmals Wettbewerb für den Nachwuchs – Alexander Paul bei Senioren vorn

Brakel (WB). Gelungene Premiere bei den Schachfreunden Brakel/Bad Driburg: Erstmals wurde jetzt auch ein Freiluftturnier für Kinder- und Jugendliche ausgetragen.

Bei ihrem jährlich stattfindenden Freiluftturnier auf der Mini-Golfanlage in Brakel ermittelten die Schachfreunde erstmals zwei Sieger. Während Alexander Paul bei den Senioren souverän Erster wurde, dominierte Johann Hoblitz bei den Jugendlichen (unter 14 Jahre), deren Wettbewerb parallel durchgeführt wurde. Hoblitz gewann eindrucksvoll alle sechs Spiele und holte somit sechs Punkte. Entscheidend für den Turniersieg war sein Erfolg gegen den Marlon Redeker, der es auf fünf Punkte brachte und Zweiter wurde. Den dritten Platz sicherte sich Gregor Brunn mit vier Punkten. »Stolz nahmen die Bestplatzierten die Pokal und die Medaillen entgegen«, berichtet Dieter Klahold, der zweite Vorsitzende, Pressewart und Jugendwart der Schachfreunde



Der Nachwuchs zeigt seine Pokale (von links): Marlon Redeker (Zweiter), Moritz Amstutz, Benedikt Brunn, Johann Hoblitz (Turniersieger), Jack Schult, David Hoblitz (verdeckt) und Gregor Brunn (Dritter).

Brakel ist. Auch alle anderen Teilnehmer bekamen Sachpreise, die von der Volksbank Paderborn-Höxter und der Volksbank Bad Driburg-Brakel-Steinheim gestiftet wurden, fügt Klahold hinzu.

Bei den Senioren mussten sich die Teilnehmer zunächst in Vorrundengruppen für die Endrunde qualifizieren. Auch in diesem Turnier gab es am Ende mit Alexander Paul mit 5,5 Punkten aus



Die Senioren auf dem Spielfeld (v. l.): Luca Esfahanian, Andrej Becker, Alexander Paul (Sieger), Dieter Klahold (Dritter), Reinhard Mittelstädt, Dr. Roger Klahold (Zweiter), Heidemarie Kluge und Alexander Schmidt.

sieben Partien einen klaren Sieger, es folgten punktgleich Roger Klahold und Dieter Klahold (jeweils 4,5). »Insgesamt war das Turnier wieder eine runde Sache«, zog der sichtlich zufriedene Vorsitzende

Alfred Drude ein positives Fazit. Zugleich wies er daraufhin, dass im Hotel Klahold in Brakel jeden Donnerstag ab 17 Uhr trainiert werden kann. Los geht es jeweils mit dem Jugendtraining.